

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Freundinnen, Freunde, Mitglieder und Auszeichnungsmitglieder
der Freiburger Goethe-Gesellschaft,

wie Sie gewiss schon erwarteten, haben wir die betrübliche Pflicht, Ihnen mitzuteilen, dass wir das gesamte **Sommer-Programm 2020** absagen müssen, einschließlich des traditionellen Treffens anlässlich der Wiederkehr von Goethes Geburtstag am 28. August.

Die Termine und Titel standen fest und sollten Ihnen gerade mitgeteilt werden, als die Pandemie das öffentliche Leben lahmlegte und es geboten schien, noch etwas zuzuwarten.

Den Anfang sollte ein Vortrag von Dr. Christoph Michel über Erotica in Goethes Kunstsammlungen machen, gefolgt von einem Vortrag von Prof. Dr. Achim Aurnhammer über Goethes Terzinen „Im ernsten Beinhaus war's...“ (mit einer Rezitation von Gregor Biberacher). Anschließend sollten sich ein Vortrag von PD Dr. Stefan Höppner (Freiburg i. Br. und Forschungsleiter in der Anna Amalia Bibliothek, Weimar) über „Weltliteratur“ in Goethes Bibliothek, ein Konzert mit dem Trio Sanssouci mit dem Titel „Goethes Flucht nach Italien“ im Augustinum, eine Matinee über Goethes Beschäftigungen mit dem Straßburger Münster und eben das traditionelle Geschenk an die Mitglieder und Freundinnen und Freunde unserer Ortsvereinigung aus Anlass von Goethes Geburtstag, dieses Jahr in Form eines Programms, das Goethes „Müllerin“-Zyklus präsentieren sollte. Es ist das erste Mal seit der Gründung der Gesellschaft vor 20 Jahren, dass dieses Treffen ausfällt.

Wir werden uns bemühen, alle Veranstaltungen zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden zu lassen und Ihnen demnächst eine Nummer unseres Mitteilungsblättchens zu schicken, um wenigstens mittelbar die Verbindung unter uns Goethe-Freundinnen und -Freunden aufrecht zu erhalten.

Für heute grüßen wir Sie herzlich und setzen noch das bereits vor drei Monaten ausgewählte Motto für dieses Semester her:

*Was willst du lange vigilieren,
Dich mit der Welt herum vexieren,
Nur Heiterkeit und grader Sinn
Verschafft dir endlichen Gewinn.*

(J. W. Goethe, Sammlung 1815, „Sprichwörtlich“. – FA 2, 398; GA 1, 432.)

Bleiben Sie heiter und gesund!

Ihre Barbara Kiem, Dr. Gesa von Essen, Dr. Christoph Michel (Vorstand) und
Clemens Kleijn (Geschäftsführer)